

## Halbzeit im UNICEF-Partnerschaftsjahr

Seit einem halben Jahr ist Erfurt die offizielle Partnerstadt von UNICEF. Ziel der Partnerschaft ist es, viele Menschen auf die Lebenssituation der Kinder in Entwicklungsländern aufmerksam zu machen und durch Spendensammlungen aktiv zu helfen. Unter dem Motto „Erfurt hilft UNICEF hilft Kindern“ werden ein Jahr lang Spenden in vielen kreativen kleineren und größeren Aktionen gesammelt. Benefizkonzerte, Fußballturniere, Verkäufe und Versteigerungen in Schulen, Vereinen und Unternehmen – die Spendensammelaktionen sind ideenreich und vielfältig. Ein Bobwettbewerb auf dem Erfurter Anger und Kinder, die auf dem Domplatz für ihre Altersgenossen liefen, zählten sicherlich zu den einfallreichsten Spendenprojekten. Bisher sind jedoch von dem ehrgeizigen Spendenziel von 300.000 Euro nur etwa 55.000 Euro (Stand Juli 2005) verwirklicht worden.

### Erfurt unterstützt drei UNICEF-Projekte

Mit den Spenden unterstützt Erfurt drei UNICEF-Projekte auf drei verschiedenen Kontinenten.

#### Sauberes Wasser im Sudan

In einem Wasserprojekt im Sudan versorgt das Kinderhilfswerk Dörfer mit sauberem Wasser und gewährleistet bessere Hygiene. Durch extremen Wassermangel, Verunreinigungen und fehlende sanitäre Einrichtungen breiten sich lebensbedrohliche Krankheiten in Windeseile aus. Durchfall ist eine der Haupttodesursachen für Kinder im Sudan. Über die Hälfte der Bevölkerung hat keinen Zugang zu sauberem Wasser. Um zu helfen, legt UNICEF Wasserlöcher an, stattet die Dörfer mit Pumpen aus und schult die Bevölkerung für deren Wartung sowie in Gesundheitsfragen. Mit dem Bau von Latrinen für Privathaushalte und Schulen trägt das Kinderhilfswerk aktiv zu einer Verbesserung der hygienischen Verhältnisse der Bevölkerung bei. Diese Maßnahmen halfen bereits, einige Erkrankungen, wie die gefährliche Guinea-Wurm-Erkrankung, wirksam zu bekämpfen. Weiteres Engagement ist notwendig, um die Gesundheitsrisiken zu minimieren und mehr Dörfer mit sauberem Wasser und besserer Hygiene zu versorgen.

#### Mädchen vor Prostitution bewahren

In Moldawien werden junge Mädchen durch ein UNICEF-Projekt vor Kinderprostitution geschützt. Auf der verzwei-

felten Suche nach einem besseren Leben gelangen immer mehr Mädchen in die Hände international tätiger Menschenhändler und landen häufig im Ausland in der Prostitution. Die jüngsten Opfer sind gerade zwölf Jahre alt. UNICEF klärt über Gefahren auf, warnt gemeinsam mit Lehrern und Eltern vor den Machenschaften der Menschenhändler und engagiert sich für eine bessere Betreuung der Kinder zu Hause, in Kindergärten und sozialen Einrichtungen. Auch baut UNICEF sein Betreuungsnetz für die Opfer aus. In speziellen Zentren kümmern sich Ärzte und Psychologen um die jungen Mädchen, die zum Teil schwanger oder mit Kind aus dem Ausland zurückkehren.

#### Wiederaufbau in den Tsunami-Gebieten

Das dritte Projekt der UNICEF-Partnerschaft entstand unmittelbar nach der Flutkatastrophe in Südasiens. Diese hat rund 250 000 Menschen das Leben gekostet. Von den Folgen sind 1,5 Millionen Kinder betroffen. Viele haben Familienangehörige verloren und sind durch die Zerstörung ihrer Lebenswelt traumatisiert. UNICEF unterstützt hier den Wiederaufbau von Schulen. In den letzten Monaten wurden hunderte von Zelt- und Notschulen errichtet, die vorläufig den Unterricht sicherten. Für den Wiederaufbau plant UNICEF einen Zeitraum von drei bis fünf Jahren ein. Neben dem materiellen Wiederaufbau steht die psychosoziale Betreuung der Flutopfer im Vordergrund. Mindestens ein Drittel der Kinder in den betroffenen Gebieten braucht psychologische Betreuung. In Banda Aceh (Indonesien) zum Beispiel wurden 21 Schutzzentren eröffnet, in denen 17 000 Kinder betreut werden. In Sri Lanka werden 43 000 Kinder vom Kinderhilfswerk betreut.

Tragen Sie die UNICEF-Idee einer kindgerechten Welt weiter und helfen Sie!

Das für die UNICEF-Städtepartnerschaft eingerichtete Spendenkonto lautet:

UNICEF  
Kto. 600 066 665  
Sparkasse Mittelthüringen  
BLZ 820 510 00

#### Verwendungszweck:

Wenn Sie Ihre Spende einem bestimmten Zweck zukommen lassen wollen, geben Sie bitte im Verwendungszweck SUDAN oder MOLDAWIEN oder SÜDASIEN an. Ansonsten tragen Sie UNICEF ein.

Für die Zusendung einer Spendenbestätigung, geben Sie hier bitte auch Ihre Adresse an.

Landeshauptstadt Erfurt  
Stadtverwaltung  
Pressereferat beim Oberbürgermeister  
Lydia Gebauer  
Fischmarkt 1  
99084 Erfurt  
Tel.: 0361 6551014  
Fax: 0361 6552129  
E-Mail: [presse@erfurt.de](mailto:presse@erfurt.de)